

kleine Feng-Shui-Lehre

Zur Unterstützung der Feng-Shui-Energie werden häufig Roh- und Trommelsteine aus Rosenquarz, Amethyst, Bergkristall, sowie allen anderen Mineralien verwendet. Zusätzlich gibt es eine Menge Symbolfiguren um das positive Chi in den Fluss zu bringen. Diese kleine Lehre gibt Ihnen einen ersten Einblick und wird Stück für Stück erweitert.

Buddhastatuen werden als heilige Gegenstände betrachtet. Sie bedeuten Glück und die Erfüllung von Wünschen und Bedürfnissen in allen Lebensbereichen.

Der Elefant repräsentiert Stärke, Wagemut und Klugheit. Er gehört zu den vier Tieren die Energie verkörpern.

In vielen Kulturen gilt die Schildkröte als Symbol der Gelassenheit und Geborgenheit, des Schutzes und des Rückzugs.

Sie repräsentiert das Glück
eines langen, erfüllten Lebens.

Das Pferd ist ein Symbol für Mut,
Schnelligkeit und Ausdauer.
Es gehört zum Element des Feuers.
Pferdefiguren im Südwesten aufgestellt,
sollen das Glück im sozialen Aufstieg begünstigen,
im Nordwesten helfen sie bei Prüfungen.

Der Globus gilt als mächtiges Symbol
des Elements Erde.
Besonders wertvoll ist er, wenn er aus Lapislazuli,
Quarz oder Jaspis angefertigt wurde.
Er ist ein Energiespender für Bildungsglück
und sollte in der Nordostecke des Raumes
oder Schreibtisches aufgestellt werden.